

Insolvenzrecht in der Versorgungswirtschaft

Seminarinhalte

Versorgungsunternehmen werden im Falle der Insolvenz ihrer Kund:innen in zunehmendem Maße mit insolvenzrechtlichen Anfechtungen und Rückforderungsansprüchen von Insolvenzverwaltern konfrontiert. In diesem Seminar werden zunächst die **Grundlagen des Insolvenzrechtes** besprochen. Nachfolgend wird das taktisch richtige Verhalten im vorläufigen und eröffneten Verfahren erläutert. Im Mittelpunkt wird ferner **die aktuellen Änderungen** wegen der **Corona-Pandemie** und der **Flutkatastrophe** stehen. Mit Benedikt Gatt konnte ein erfahrener Rechtsanwalt als Referent aus einer bundesweit führenden Insolvenzkanzlei Gerloff-Liebler gewonnen werden. Das Seminar liefert sowohl für Lieferanten als auch für Netzbetreiber einen **umfassenden Einblick** in alle relevanten Bereiche des Insolvenzrechts.

Schwerpunkte:

- › Rechtliche Grundlagen des Insolvenzrechts
- › Vorläufiges und eröffnetes Insolvenzverfahren
- › Änderungen wegen Corona-Pandemie und Flutkatastrophe
- › Änderungen des Verbraucherinsolvenzverfahrens sowie Anfechtung

Auszug aus dem Programm

Tag 1

8:30 Uhr Begrüßungskaffee

9:00 Uhr Seminarbeginn und Vorstellung

9:15 Uhr **Grundzüge des Insolvenzrechts**

- › Gerichtliche Zuständigkeiten
- › Insolvenzantragsverfahren
- › Insolvenzfähigkeit
- › Insolvenzgründe:
 - (Drohende) Zahlungsunfähigkeit und Überschuldung, Aussonderung und Absonderung
- › Ablauf des Insolvenzverfahrens

10:30 Uhr Kaffeepause

11:00 Uhr **Vorläufiges Insolvenzverfahren**

- › Starker und schwacher vorläufiger Insolvenzverwalter
- › Richtiges Verhalten im vorläufigen Insolvenzverfahren
- › Durchsetzung offener Ansprüche
- › Sicherung der Ansprüche aus der weiteren Belieferung durch Vorauszahlung und Sicherheitsleistung

12:30 Uhr Mittagessen

13:30 Uhr **Eröffnetes Insolvenzverfahren**

- › Rechtsstellung des Insolvenzverwalters
- › Verhalten gegenüber dem Insolvenzverwalter
- › Risiken der Freigaben aus der Insolvenzmasse

15:00 Uhr Kaffeepause

15:30 Uhr **Verbraucherinsolvenzverfahren**

- › Richtiges Verhalten gegenüber privaten Schuldnern
- › Verweigerung und Ausnahmen von der Restschuldbefreiung
- › Sicherung der Zahlungen bei fortgesetzter Versorgung der Privatwohnung

Referent des 1. Tages: **Jörg-Uwe Kuberski**

17:00 Uhr Ende des Semintages/
anschließend gemeinsames Abendessen –
Netzwerken & Kontakte knüpfen

Referenten

Benedikt Gatt, Gerloff - Liebler
Rechtsanwälte, seit 2011 Rechtsanwalt im
Insolvenzrecht

Jörg-Uwe Kuberski, ehemals E.DIS AG,
seit über 20 Jahren Referent zum Thema
Insolvenzrecht

Tag 2

9:00 Uhr **Das Insolvenzverfahren aus Sicht des Insolvenzverwalters sowie Änderungen durch Corona-Pandemie und Flutkatastrophe**

- › Besondere Verfahrensarten in der Unternehmensinsolvenz
- › Vorläufige Eigenverwaltung und Schutzschirmverfahren
- › Insolvenzplanverfahren
- › Antragsabweisung mangels Masse
- › Umgang mit Versorgungsverträgen durch den Insolvenzverwalter in verschiedenen Verfahrensstadien und Verfahrensarten
- › Möglichkeiten der Zahlungsabsicherung durch den Insolvenzverwalter
- › Aufrechnung im Insolvenzverfahren
- › Beispiele aus der Praxis der Insolvenzverwaltung, Insolvenzen besonderer Kunden am Beispiel einer Reha-Klinik
- › Änderungen durch Corona-Pandemie und Flutkatastrophe

Benedikt Gatt

10:30 Uhr Kaffeepause

11:00 Uhr **Rechtliche Grundlagen der Anfechtung im Insolvenzverfahren**

- › Bargeschäft
- › Kongruente und inkongruente Deckung
- › Vorsatzanfechtung
- › Schenkungsanfechtung
- › Möglichkeiten anfechtungsfester Ratenzahlungen
- › Berater-, Unterstützer- und Sanierungsprivileg
- › Novellierung des Anfechtungsrechts

Benedikt Gatt

12:30 Uhr Mittagessen

13:30 Uhr **Aktuelle Rechtsprechung zur Anfechtung im Insolvenzverfahren im Konflikt zwischen Insolvenzverwalter und Gläubiger**

- › Kriterien der Kenntnis des Gläubigers von der Krise des Schuldners, insbesondere bei Lieferungen von Versorgungsunternehmen
- › Taktische Hinweise zu Verhandlungen mit dem Schuldner
- › Gibt es besondere Offenbarungspflichten von kommunalen Versorgern?

Benedikt Gatt und Jörg-Uwe Kuberski

15:00 Uhr Ende des Seminars



5 gute Gründe, dieses Seminar zu besuchen:

- › Seien Sie professionell auf die nächsten **Rückforderungsansprüche** vorbereitet
- › Wie verhalten Sie sich **taktisch** am besten in einem Verfahren?
- › Lernen Sie aus der aktuellen und **gläubigerfreundlichen Rechtsprechung**
- › Welche **Strategien zur Vermeidung** von Anfechtungen helfen Ihnen weiter?
- › Profitieren Sie von den Erfahrungen eines **Insolvenzverwalters**

Termin & Ort

29. bis 30. März 2022

Leonardo Dortmund

Burgwall 11-13

44135 Dortmund

T +49 231 84195800

Zimmerreservierung

Für unsere Teilnehmer:innen haben wir bis 6 Wochen vor den Veranstaltungen ein Zimmerkontingent im Tagungshotel reserviert. Wir empfehlen Ihnen rechtzeitig zu buchen, da die Reservierungen begrenzt zur Verfügung stehen. Stichwort: „EW Medien – 220116“

Seminarzeiten

Tag 1: 9:00 - 17:00 Uhr

Tag 2: 9:00 - 15:00 Uhr

Gemeinsamer Abend: Am Abend des ersten Semintages haben Sie die Möglichkeit zum Networking und Erfahrungsaustausch.

Teilnehmer:innen

Fach- und Führungskräfte aus den Abteilungen: Abrechnung/Billing, Call Center, Debitorenbuchhaltung, Forderungsmanagement, Inkasso, Kundenbetreuung/Kundencenter, Mahnwesen, Vertragsrecht, Vertrieb

Teilnahmebeitrag

€ 1.290,- (zzgl. MwSt.)

Projektmanagerin

Anette Hansen

anette.hansen@ew-online.de

Jetzt online anmelden!

www.ew-online.de/ins22



Veranstalter:



bdeu akademie

mehr wissen.